

Artensteckbrief



Wissenschaftlicher Name Cupido osiris (Meigen, 1829)
Deutscher Name Kleiner Alpen-Bläuling
Organismengruppe Tagfalter und Widderchen
Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit
Aktuelle Bestandssituation ausgestorben/verschollen
Letzter Nachweis 1923
Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Kategorie unverändert
Kommentar zur Verantwortlichkeit Nach Vorbrodt (1911, in Ebert & Rennwald 1991) reichte die einstige Verbreitung von C. osiris in der Schweiz bis in die Gegend von Schaffhausen. Im Verhältnis dazu sind die ehemaligen deutschen Vorkommen auf der Schwäbischen Alb ein einfacher, aber kein hochgradig isolierter Vorposten.
Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota
Quelle Musche, M.; Albrecht, M.; Becker, J.; Bittermann, J.; Blanckenhagen, B. von; Böck, O.; Caspari, A.; Caspari, S.; Dolek, M.; Harpke, A.; Hermann, G.; Joger, H.G.; Kolligs, D.; Lange, A.; Müller, D.; Nunner, A.; Pollrich, S.; Reinelt, T.; Rennwald, E.; Schmitz, O.; Schönborn, C.; Schulze, W.; Schurian, K.; Strätling, R.; Wachlin, V. & Wiemers, M. (2025): Rote Liste und Gesamtartenliste der Tagfalter und Widderchen (Lepidoptera: Papilionoidea et Zygaenidae) Deutschlands. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (11): 94 S.